

Die Letzte

24

FRANZ REINHART
Garage | Carrosserie
24h Pannen- & Abschleppdienst

Garage Franz Reinhart AG
Tel. 062 388 80 80

4622 Egerkingen
www.garage-reinhart.ch

KIA The Power to Surprise

SUZUKI

TOYOTA

Rücksicht nehmen auf die Kleinen

Zum Schulanfang am nächsten Montag mahnt die Polizei zur Vorsicht

Nächste Woche beginnt im Gebiet des Anzeigers die Schule. Zahlreiche Kinder befinden sich dann zum ersten Mal auf dem Schulweg und sind den Gefahren des Verkehrs ausgesetzt. Die Polizei bittet alle Verkehrsteilnehmer, besonders aufmerksam zu sein. Zusätzlich wird sie vermehrt an Schulwegen präsent sein.

Am nächsten Montag, 10. August, beginnt in fast allen Gemeinden im Kanton Solothurn wieder die Schule. Rund 3000 Kinder gehen dann zum ersten Mal in den Kindergarten, etwa gleich viele zum ersten Mal in die Schule.

Kinder sind im Strassenverkehr übermässig gefährdet. Weil der Schulweg jedoch ein besonderes Erlebnis ist, sollten ihn die Kinder – je nach Alter und Entwicklungsstand – möglichst selbstständig zurücklegen. Unter anderem lernen sie dadurch frühzeitig das richtige Verhalten im Strassenverkehr.

Tipps für die Eltern

Um Unfälle zu vermeiden, ruft die Kantonspolizei zum Schulanfang ein paar Sachen in Erinnerung. Den Eltern gibt sie folgende Tipps mit auf den Weg:

- Vorbild sein: Das richtige Verhalten lernen Kinder am besten, wenn die Erwachsenen es richtig vormachen.
- «Warte, luege, lose, laufe»: Den Kindern zeigen, wie sie korrekt über die Strasse gehen sollen – idealerweise mit den oben erwähnten Grundsätzen.
- Den sichersten Weg wählen, nicht den kürzesten: Ein längerer Weg lohnt sich, wenn dadurch gefährliche Strassen oder Situationen umgangen werden können.



Für Autofahrer gilt: Vor dem Fussgängerstreifen immer ganz anhalten. Und keine Zeichen mit der Hand oder der Lichthupe geben – ZVG denn was gut gemeint ist, kann dazu führen, dass Kinder unachtsam losrennen und nicht auf Gefahren wie etwa Gegenverkehr achten.

- Genügend Zeit einplanen: Damit Kinder in Ruhe zur Schule und nach Hause gehen können.
- Gut sichtbare Kleidung tragen: Kleidung in auffälligen Farben und lichtreflektierendes Material tragen zur Unfallverhütung bei.

Ratschläge für Verkehrsteilnehmer

Da Kinder Geschwindigkeiten, Distanzen und Gefahren nicht gut einschätzen

- können, sollten Verkehrsteilnehmer auf sie besonders Rücksicht nehmen. Für sie gilt daher:
- Aufmerksam fahren: Kinder können unvermittelt auf die Strasse laufen.
- Geschwindigkeit reduzieren, wenn Kinder auf dem Trottoir oder auf der Strasse unterwegs sind. Und jederzeit in der Lage sein, zu bremsen.
- Bei Haltestellen von öffentlichen Verkehrsmitteln besonders aufpassen.

- Vor Fussgängerstreifen immer ganz anhalten: Keine Handzeichen geben und nicht die Lichthupe betätigen. Diese Zeichen sind gut gemeint, sie führen aber vielleicht dazu, dass Kinder unachtsam losrennen und nicht auf Gefahren achten, wie etwa den Gegenverkehr. Die Kantonspolizei Solothurn sowie die Stadtpolizeien Olten, Grenchen und Solothurn wünschen allen einen guten Schulstart und eine unfallfreie Zeit. MGT

Mit spitzer Feder



MEINRAD KOFMEL

Wochenmarkt. Dichtes Gedränge. Eine Promenadenmischung schlängelte sich zielstrebig, wie einst Ingemar Stenmark durch die Slalomstangen, zwischen den Beinen der Marktbewacher durch. Ihr Ziel war der Stand, an dem ich gerade Bündnerfleisch degustierte. Das Tier wedelte mit dem Schwanz, setzte seinen treuerzigsten Hundeblick auf und sah der Verkäuferin unterwürfig bettelnd in die Augen. «Na, du bist aber ein Süsser», flattierte ihm diese, «magst du ein Fleisch?» Ihre Hand hatte das Holzbrettchen mit den feinen Tranchen noch nicht erreicht, als eine verzweifelte Stimme durch die Menge drang. Sie gehörte einer nicht mehr ganz jungen, bunt gewandeten Dame. «Um Himmels willen, nein!», schrie sie, als führe man sie unschuldig zum Schafott. «Kein Fleisch ... er ist Vegetarier!» Die Marktfräulein stutzte gemeinsam mit allen anderen Zeugen dieser skurrilen Szene. Um keinem Missverständnis zu erliegen, fragte sie nach: «Wer?» – «Gandhi», präzisierte die Dame, «mein Hund» – «Hunde stammen von Wölfen ab und sind Fleischfresser», stellte die Fleischfachfrau ihr Fleischfachwissen unter Beweis. «Nicht mein Gandhi», widersprach die Bunte mit dem grauen Haar. «Der ernährt sich rein pflanzlich. Mein Hund ist Vegetarier!» Ich hielt dem Tier ein paar verführerisch duftende, hauchdünne Fleischscheiben vor die Schnauze. Er schnappte danach und verschlag sie genüsslich. «Alles in Ordnung», beruhigte ich die Menschentraube, die sich zwischenzeitlich gebildet hatte, und erinnerte mich daran, dass Rinder Pflanzenfresser sind. «Der Hund isst tatsächlich Vegetarier.»

Hund und Autor leben in Solothurn. Der Hund asketischer als der Schreiber.

Wiener Abend in Aarburg

Am Samstag, 15. August, steigt im Restaurant zur alten Post in Aarburg ein Wienerlieder-Abend mit dem Duo Wienerherz aus Trimbach. Mit viel Freude, Leidenschaft und Wiener Schmäh führt das Duo durch den Abend, während die Wirte Paul und René als kulinarische Er-

gänzung passende Akzente aus der Küche setzen: Wienerschnitzel, Apfelstrudel, österreichische Weine. Abendessen um 18 Uhr, Konzertbeginn um 19.30 Uhr. Eintritt: «Körberlspende». Reservation bis 10. August: Tel. 062 293 54 52 oder E-Mail binder-schuch@bluewin.ch. MGT

Chilbi-Trubel in Olten

Die Premiere letztes Jahr hat sich bewährt: Auch heuer findet die Oltnere Chilbi an vier Tagen statt. Sie beginnt morgen um 18 Uhr und dauert bis Montag um 23 Uhr. Wiederum locken die Beizli, Buden und Bahnen voraussichtlich bis zu 250 000 Besucher in die

Gassen und auf die Plätze in und um die Altstadt. Am Samstag startet die Chilbi um 14 Uhr, am Sonntag und Montag um 11 Uhr. Schluss an jenen Tagen ist je um 0.30 Uhr – es ist aber davon auszugehen, dass der Stadtrat den Betrieb jeweils um eine Stunde verlängert. ANZ

ANZEIGE

Unser Zuhause

Möchten Sie einen Hund, eine Katze oder ein anderes Tier?

Vor der Anschaffung eines Tieres beraten wir Sie gerne über die Bedürfnisse der verschiedensten Tiere.

Rufen Sie uns an! Beste Telefonzeit 14.00 – 16.00 Uhr, 062 207 90 00

Susanne Klein und Team
Tierdörfli Aspweg 51 4612 Wangen/Olten
Spendenkonto 46 – 3350 – 4

10200397-10003655

Auf der Suche nach aktuellen Themen aus der Region?

Nicht suchen, finden! Natürlich im Anzeiger

Bei Müdigkeit/Schlafmangel: Bemer®

Kontakt: BSO Akademie GmbH, Industriestr. 27, 4703 Kestenholz
Tel. 062 396 27 27 / E-Mail: info@bso-akademie.ch

Jede Nacht geht eine Milliarde Menschen hungrig zu Bett.

Es gibt nicht zu wenig Nahrung auf der Welt, sondern zu viel Ungerechtigkeit.

BROT FÜR ALLE www.brotfueralle.ch

Planung & Beratung | Grosses Lager | Kostenlose Offerten | Montage-Service | Zuschneide-Service | Liefer-Service | Maschinenverleih

Terrassenböden & -dächer · Gartenhäuser & -pavillons · Sichtschutz & Zäune · Kinderspielgeräte · Carports · Parkett-, Laminat- & Vinylböden
Paneele & Täfer · Haus- & Innentüren · Isolation · Bauwerkstoffe · Konstruktionsholz

HolzLand tomwood

Ihr Fachhändler mit über 2500 m² Ausstellung „Holz für Haus & Garten“

AUSSENSAUSSTELLUNG auch sonntags geöffnet

Gartenstrasse 4 (Industrie) | 4537 Wiedlisbach | Telefon: 032/636 62-62 | Telefax: -60
E-Mail: info@tomwood.ch | www.tomwood.ch | Mo.-Fr.: 7.30-12, 13.30-18 Uhr, Samstags: 8-15 Uhr

fitneXX bowling club

Technischer Leiter

David Tanic
• Vice-Schweizermeister 2015
• Doppel-Schweizermeister 2015
(Bahnrekordhalter in 4 Bowling-Center)

Club - Training jeweils:

Aktive:
Dienstag, 18 Uhr bis 22 Uhr
Evergreen:
Donnerstag, 14 Uhr bis 17 Uhr

Komm doch einfach mal zum Schnupper - Bowlen ?

Maschinelle Bahnölung mit einer Kegelmaschine.

Brunnersmoosstr. 10, 4710 Balsthal
Tel. 062 388 46 46
www.fitnex.ch

Bahnrekord 279